

Die weltweit größte Schnippeldisko: Zum sechsten Mal Topf-Tanz-Talk in Berlin

Presseeinladung und -information - Berlin, 17. Januar 2017

Wann: Freitag, den 20.01.2016 von 18:00-24:00 Uhr

Wo: Zentrum für Kunst und Urbanistik (ZK/U), Siemensstraße 27, 10551 Berlin Moabit

Die größte Schnippeldisko der Welt öffnet am 20. Januar 2017 zum sechsten Mal unter dem Motto „Topf-Tanz-Talk“ ihre Türen: 1,5 Tonnen knubbeliges, nicht vermarktbare Gemüse werden bei Musik und guter Laune geschnippelt und gekocht. Die verwendeten Kartoffeln, Rüben, Möhren, Zwiebeln, die von Bauernhöfen aus der Region gespendet wurden, hätten es sonst nicht auf den Teller geschafft, weil sie zu klein, zu groß, zu dick, zu dünn oder zu krumm gewachsen sind. Rund tausend Engagierte bereiten aus diesem verwachsenen Gemüse ein leckeres Gericht zu - als Protest gegen die untragbaren Seiten des aktuellen Agrar- und Lebensmittelsystems. Das Essen wird die Teilnehmer der „Wir haben es satt“-Demonstration am darauffolgenden Tag aufwärmen. Das Schnippeln und Kochen findet unter Anleitung von Aktionskoch Wam Kat und der „Fläming Kitchen“ statt. Außerdem werden die BäckerInnen der Initiative „Die Freien Bäcker“ mit ihrem mobilen Backofen dabei sein und gemeinsam mit den TeilnehmerInnen frische Brötchen backen. Neben der „Arbeit“ wird natürlich auch das Tanzen nicht zu kurz kommen, die Beats dazu liefert die „Green Music Initiative“.

Die Schnippeldisko *Topf-Tanz-Talk* ist eine Veranstaltung von Slow Food Youth Deutschland, der Kampagne Meine Landwirtschaft, INKOTA-netzwerk, Bündnis Junge Landwirtschaft, Fläming Kitchen, Green Music Initiative, Die Freien Bäcker e. V. und CIR.

Interviews, Theater und Kurzfilme ergänzen die Schnippeldisko. AktivistInnen und Engagierte aus dem globalen Süden und Norden geben Einblicke in ihre Kämpfe und Erfolge im Streit für ein weltweit sozial gerechtes und ökologischeres Ernährungssystem. Die Themen sind:

- *Bay-Santo verhindern – Saatgut und Brot gehen uns alle an. (dazu Theater mit B.R.O.T. und Premiere des INKOTA-Clips "Saatgutsouveränität zurückerobert. Bäuerliches Saatgut in Mosambik")*
- *Don't waste it! - Schluss mit Lebensmittelverschwendung. (dazu Clip „Happy Banana“ von der Kampagne „Leere Tonne“)*
- *Ausbeutung beenden - Für gute Arbeitsbedingungen von MigrantInnen in der Landwirtschaft*
- *Kommt in die Puschen – Für eine Bewegung für Ernährungssouveränität in Deutschland, Europa und weltweit.*
- *Agrar-Slam mit Volker Surmann und Impro-Theater mit Thomas Jäkel*

Für Interviews und Hintergrundgespräche stehen Ihnen vor Ort zur Verfügung: Sharon Sheets, Slow Food Youth Deutschland (0157 88 49 25 05); Jan Urhahn, INKOTA-netzwerk (0176 7061 0381); Willi Lehnert, Bündnis Junge Landwirtschaft e.V. (0177 5444 749); Jochen Fritz, Kampagne Meine Landwirtschaft (0171 82 29 71 9); Anke Kähler, Die freien Bäcker (0170-4105983).

Die Schnippeldisko ist eine öffentliche, kulinarische Protestaktion gegen Lebensmittelverschwendung, wurde von Slow Food Youth und Partnern 2012 erstmals in Berlin veranstaltet und hat seitdem große und kleine Veranstaltungen in aller Welt inspiriert, von Südkorea bis São Paolo, von Irland bis Nairobi, New York bis Indien. Genuss und Verantwortung gehören zusammen, und regionales, saisonales Essen ist cool – das wollen die VeranstalterInnen mit der gemeinsamen Aktion beweisen.

Mehr Informationen zur Schnippeldisko Topf-Tanz-Talk finden Sie hier. Fotos und Impressionen aus den letzten Jahren finden Sie hier.

Pressekontakt:

Sharon Sheets, Slow Food Deutschland, Tel.: 030 20 00 47 52 0, Mobil: 0157 88 49 25 05, E-Mail: s.sheets@slowfood.de

Das **Slow Food Youth Network**, die Jugendbewegung von Slow Food, ist ein weltweites Netzwerk von jungen Leuten, die sich für gute, saubere und faire Lebensmittel für alle einsetzen. www.slowfoodyouth.de

Das **INKOTA-netzwerk** ist eine entwicklungspolitische Organisation, die sich mit politischen Kampagnen und in Zusammenarbeit mit Partnern im globalen Süden dafür einsetzt, Hunger zu bekämpfen, Armut zu besiegen und Globalisierung gerecht zu gestalten. Mehr unter www.inkota.de

Das **BÜNDNIS JUNGE LANDWIRTSCHAFT e.V.** ist eine Initiative junger Bäuer*innen, Azubis, Student*innen und weiterer Engagierter, die sich für eine Zukunft mit bäuerlicher und ökologischer Landwirtschaft einsetzen. www.buendnisjungelandwirtschaft.org

Die Kampagne **Meine Landwirtschaft** ist ein breiter, gesellschaftlicher Zusammenschluss von rund 50 Organisationen aus den Bereichen Landwirtschaft, Umwelt-, Natur-, Tier- und Ernährung sowie Entwicklungszusammenarbeit. Seit 2011 organisiert die Kampagne die „Wir haben es satt!“-Demonstration, bei der alljährlich Zehntausende für die Agrar- und Ernährungswende auf die Straße gehen. www.wir-haben-es-satt.de

DIE FREIEN BÄCKER E.V. ist eine Organisation, die sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung souveräner, handwerklicher Lebensmittelherstellung engagiert, mit dem Ziel Ernährungssouveränität (im Sinne der Nyeleni Deklaration 2011) zu verwirklichen. www.die-freien-baecker.de